Protokoll BDK 28.10.21

Datum: 28.10.21

Ort: WebEx

Zeit: 9:00 – 13:00

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
2. Wahl eines Tagespräsidiums, der Zählkommissionen, des Protokollanten und Beschluss der Tagesordnung
3. Antrag A1 Satzungsänderung
4. Antrag B1 Antrag für neues Grundsatzpapier

Neu: Antrag auf Forderung Herabsetzung des Wahlalters

5. Rechenschaftsbericht des Bezirksvorstands
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

TOP 1

Keine Anmerkungen

TOP 2

Tagespräsidium [redacted]

Zählkomission: [redacted]

Protokollantin: [redacted]

TO: Neuer TOP 5: Antrag auf Forderung Herabsetzung des Wahlalters

Einstimmig angenommen

Neue Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
2. Wahl eines Tagespräsidiums, der Zählkommissionen, des Protokollanten und Beschluss der Tagesordnung
3. Antrag A1 Satzungsänderung
4. Antrag B1 Antrag für neues Grundsatzpapier
5. Antrag auf Forderung Herabsetzung des Wahlalters
6. Rechenschaftsbericht des Bezirksvorstands
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

TOP 3

A1 wird von [redacted] erläutert:

§ 5 — DER BEZIRKSVORSTAND

6. Die Anzahl der Landesdelegierten bestimmt die Satzung der LandesschülerInnenvertretung.
Streichen, weil an anderer Stelle schon ähnlich geschrieben.

11. Sollten Entscheidungen nur auf einen der beiden Kreise Auswirkungen haben, besitzt der stellvertretende Bezirksschülersprecher des jeweiligen Kreises ein begründetes Veto-Recht. Die betroffene Entscheidung ist auf der nächsten BDK zu erläutern und zu diskutieren.
Neu einfügen.

§ 7 — DIE LANDESDELEGIERTEN

1. Die BDK wählt bei der ersten Konferenz des Schuljahres die Landesdelegierten nach dem Schlüssel und der gültigen Quotierung der LandeschülerInnenvertretung NRW.
2. Sollten Delegierte nicht an der LDK teilnehmen können, darf jeder Schüler im Geltungsbereich der Satzung als Vertreter an der LDK teilnehmen.
   Neu einfügen, weil es bei der letzten LDK Probleme gab mit der Quotierung.

Dafür: 38 Stimmen

Dagegen: 6 Stimmen

Enthaltungen: 8 Stimmen

Antrag wurde mit allen drei Änderungen angenommen.

TOP 4

Finn Grothe stellt die Inhalte des neuen Grundsatzpapiers kurz vor.

Aufkommende Fragen werden geklärt.

Dafür: 44 Stimmen

Dagegen: 5 Stimmen

Enthaltungen: 6Stimmen

TOP 5

Antrag B1 auf Ergänzung des Grundsatzpapiers (von [redacted])

Die Bezirksschüler*innenvertretung spricht sich eindeutig dafür aus, das Wahlalter auf 16 herabzusetzen. Wir leben in einer Zeit, in der politische Entscheidungen nicht nur die älteren Generationen betreffen, sondern, wenn nicht sogar am Meisten, auch die Kinder und Jugendlichen. Daher müssen diese mit eingebunden werden. Sie wollen und müssen mitentscheiden und ihre Zukunft mitgestalten. Daher sehen wir die Forderung das Wahlalter auf 16 zu senken, nicht nur als gegeben, sondern viel mehr als dringende Tatsache zur Gestellung der Zukunft. Mündliche Begründung durch Boris: 16-Jährige sind bereits weit genug, um sich eine politische Meinung zu bilden.

Debatte

Antrag auf folgende Änderung am Änderungsantrag: ([redacted])

In dem Jahr, in welchem man 18 wird, darf man wählen.

Folgende Optionen stehen zur Wahl:

In dem Jahr, in welchem man 18 wird, darf man wählen.

Wahlalter ab 16.

Enthaltung.

Gegenstimmen.

In dem Jahr, in welchem man 18 wird, darf man wählen: 22Stimmen

Wahlalter ab 16: 28 Stimmen

Enthaltung: 3 Stimmen

Gegenstimmen (keine der Änderungsanträge wird angenommen): 0 Stimmen

Antrag B1 wird angenommen.

TOP 6

Rechenschaftsbericht: Vorstellung durch [redacted]

Grundsatzpapier und Ausarbeitung des Zusammenschlusses.

Gesprächsformate, Diskussionen über den Einfluss der Pandemie auf die Schüler*innen.

Gespräche mit Politiker*innen über den Einfluss der Pandemie auf die Schüler*innen.

Leider waren nur Teile des Vorstandes aktiv.

Beantragung der Gelder.

Bericht über Teilnahme an der LDK.

TOP 7

Entlastung einstimmig angenommen.

TOP 8

Die verschiedenen Ämter werden vorgestellt.

5 min Pause

Das Wahlverfahren wird von Leon Nuss vorgestellt. Erläuterung der Briefwahl im Anschluss.

Bezirksschülersprecher*in Kandidaten:

[redacted]: 22 Stimmen

[redacted] 27 Stimmen

Enthaltungen: 3

[redacted] ist als Bezirkssprecher gewählt und nimmt die Wahl an.

Stellvertretende*r Bezirksschülersprecher*in Kandidaten Bonn:

[redacted]: 16 Stimmen

Enthaltungen: 4 Stimmen

[redacted] ist als stellvertretender Bezirkssprecher gewählt und nimmt die Wahl an.

Stellvertretende*r Bezirksschülersprecher*in Kandidaten Rhein-Sieg-Kreis:

[redacted] 20 Stimmen

[redacted]: 12 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

[redacted] ist als stellvertretende Bezirkssprecherin gewählt und nimmt die Wahl an.

2 Finanzreferent*in:

[redacted] 25 Stimmen

[redacted]: 32 Stimmen

Enthaltungen: 9 Stimmen

[redacted] sind als Finanzreferent*in gewählt und nehmen die Wahl an.

3 Landesdeligierte Kandidaten nicht männlich:

[redacted] 38 Stimmen

[redacted]: 14 Stimmen

[redacted]: 32 Stimmen

[redacted]: 42 Stimmen

Enthaltungen: 10 Stimmen

[redacted]

4 Landesdeligierte Kandidaten unabhängig vom Geschlecht:

[redacted] 30 Stimmen

[redacted]: 14 Stimmen

[redacted] 11 Stimmen

[redacted]: 33 Stimmen

[redacted] 30 Stimmen

[redacted]: 7 Stimmen

[redacted] 17 Stimmen

Enthaltungen: 13 Stimmen

[redacted]

Erste*r Landesdeligierte*r:

[redacted] 7 Stimmen

[redacted]: 32 Stimmen

Enthaltungen: 4 Stimmen

Ist als erste Landesdeligierte gewählt und nimmt die Wahl an.

Bezirksvorstand Kandidaten:

[redacted] 19 Stimmen

[redacted] 29 Stimmen

[redacted]: 34 Stimmen

[redacted] 31 Stimmen

[redacted] 34 Stimmen

[redacted] 22 Stimmen

[redacted]

Schulausschuss Bonn Kandidaten:

[redacted]

Einstimmig angenommen.

Jugendring Bonn Kandidaten:

[redacted]

Einstimmig angenommen.

Schulausschuss Rhein-Sieg-Kreis Kandidaten:

[redacted]

Einstimmig angenommen.

TOP 9

Bericht Jugendring von [redacted] Planung der Special Olympics auf Landesebene, Bonn möchte Festival daraus machen innerhalb von Bonn. Es werden noch Zuschauer gesucht. Weitere Informationen folgen.

U 18-Wahlen Frage nach Verbesserungsvorschlägen und Informationen.

Nikolausaktion Kooperationsgruppe.

Diskussion über Maskenpflicht, sollte weiter bestehen bleiben trotz offiziellen Regelungen? Wie kann man das an der eigenen Schule durchsetzen.

Wunsch die Fusion auch öffentlich zu schließen, siehe Social Media, Website, etc..

Wunsch sich um die Senkung der Preise in Mensa, Kiosk, etc. zu kümmern, weil Unter- und Mittelstufe das Schulgelände nicht verlassen dürfen.

Wunsch Präsenz und Bekanntheit an den Schule zu verbessern.